

Bürgerbus für die Gemeinde Poppenhausen (Wasserkuppe) Landesinitiative „Land hat Zukunft – Mobilität im ländlichen Raum **Ehrenamtliche Fahrzeug-Führer/innen gesucht**

Seit einigen Jahren hat das Land Hessen mit der Initiative „Land hat Zukunft – Mobilität im ländlichen Raum“ die Möglichkeit geschaffen, dass Kommunen die Zuteilung eines Bürgerbusses beantragen können.

Neben dem regulären Öffentlichen Personen-Nahverkehr (ÖPNV) sowie den flexiblen Bedienungsformen (z.B. Anruf-Sammeltaxi, Ruf-Bus) tragen Bürgerbusse zur Mobilitätssicherung in ländlichen Gebieten bei. Um freiwillig Engagierten / Ehrenamtlichen die Einführung und den Betrieb von Bürgerbussen zu erleichtern, fördert das Land Hessen Bürgerbusprojekte seit 2018 im Rahmen der Offensive „LAND HAT ZUKUNFT“ durch Beratung (Know-how-Transfer) der Landesstiftung Miteinander-in-Hessen und dem Fachzentrum „Mobilität im ländlichen Raum“ sowie durch Sachleistungen.

Der Kleinbus wurde inzwischen kostenfrei zur Verfügung gestellt, die Bewirtschaftung, Ehrenamtliche Fahrerinnen und Fahrer sollen künftig das Fahrzeug auf Strecken lenken, die für eine regelmäßige Nutzung im ÖPNV wirtschaftlich nicht vertretbar sind. Bürgerbusse ergänzen die bestehenden Mobilitätsangebote, sie können und sollen aber den ÖPNV nicht ersetzen.

Zentraler Bestandteil der Förderung ist ein Kleinbus, der vor einigen Wochen der Gemeinde Poppenhausen (Wasserkuppe) als Anschubfinanzierung für ihr Projekt übereignet wurde. Die Unterhaltung und Pflege hat die Gemeinde Poppenhausen (Wasserkuppe) künftig zu tragen

Das von der Verwaltungsleitung erarbeitete Betriebskonzept soll nun umgesetzt werden. Zentrale Aspekte dieses Konzepts sind u.a. Nutzung und Auslastung des Kleinbusses sowie die Nachhaltigkeit des Projekts. Der Bürgerbus wird vollelektrisch angetrieben und z.B. an der am Rathaus bereitgestellten Ladeinfrastruktur geladen. Mit dem öffentlichen Personennahverkehr werden nicht alle Ortsteile der Gemeinde bedient. Durch den Einsatz des Bürgerbusses kann die bedarfsweise Mobilität älterer Bürgerinnen und Bürger aller Ortsteile und Wohnplätze außerhalb des Kernortes Poppenhausen unterstützt werden.

Für den ehrenamtlichen Einsatz als Bürgerbus-Fahrer/in sucht das Bürgerbüro der Gemeinde Poppenhausen (Wasserkuppe) mehrere Freiwillige. Folgende Parameter sind dabei von Bedeutung:

| | |
|---|---|
| 1 | Freude im Umgang mit (älteren) Menschen |
| 2 | Soziale und menschliche Kompetenz |
| 3 | Führerschein der Klasse B |
| 4 | Gesundheitsuntersuchung G25 für Fahr-, und Steuer-Tätigkeiten -wird von der Gemeinde über das Land Hessen angeboten |
| 5 | Zuverlässige und sichere Beförderung der Fahrgäste |
| 6 | Zeitliche Flexibilität und selbständiges Arbeiten |

Im Bürgerbüro des Rathauses sind die beiden Mitarbeiterinnen Ulla Gensler und Kathrin Zipper für das Bürgerbus-Projekt zuständig. Die Bürgerinnen und Bürger, die sich für den ehrenamtlichen Einsatz als Bürgerbus-Fahrer/in interessieren, wenden sich bitte bald möglich an die vorgenannten Bürgerbus-Sachbearbeiterinnen.

- Ulla Gensler – Tel. 06658/960020, u.gensler@poppenhausen-wasserkuppe.de
- Kathrin Zipper – Tel. 06658/960015, k.zipper@poppenhausen-wasserkuppe.de

Der spätere Einsatz der Fahrerinnen und -fahrer wird im Benehmen und in Abstimmung eingeteilt, im Verhinderungsfall kann Ersatz aus dem Fahrer/innen-Pool gestellt werden.

Wir danken für die solidarische Unterstützung zu Gunsten der Verbesserung der Mobilität im ländlichen Raum.+++ (M.H.)

